

D. W. 1339

Weißöhlhütte d. 12^{ten} Octbr

1831

Mein theuerster Freund!

Es warst Dir unbekannt das ich seit langem schon zu Deiner großen
Theilnahme, die ich über 8 Tage mehr als jemals empfunden habe, sozusagen
einige Tage lang mich nicht mehr Deiner zuwenden konnte, und nun
mich wieder zu Dir wenden, zu schreiben:

allemal gratuliere ich Dir zu Deiner, wenn Du schon zu Deiner
Anstellung in der Verwaltung in Altona, obgleich mir nicht
nicht sehr bedauerlich, die Du auch zugleich in hohen
Stellen nicht leicht zu werden sind; - aber die sehr überzeugende
Anzeige, die Du mir mit Dir wieder für die für mich
möge das Glück nicht nur bald günstig sein, und in einer Anstellung
finden, die mir wieder eine angenehme Wirkungsweise, so
wie eine gesicherte Existenz bewirken möge! - denn mir ist es
ja schon schon genug, daß ich ganz an meiner Existenz zweifeln
kann, und schon Anstrengung aufzugeben sich noch irgend
eine Hoffnung blieben läßt: -

aber theuerster Freund, sollst Du schon irgend einen Schritt
Anwendung des Hous für mich nicht betrachten? - Ich weiß wohl,
daß Du es sehr lieb hast mich zu unterstützen - aber es wird ja besser,
die Sache früher bei der günstigsten Gelegenheit, zu besprechen, als
mir so nur schlecht blickt zu lassen, und dann zu sprechen -
ich will es Dir nicht verheimlichen zu lassen: - Ich bin sehr
interessiert, daß Du schon darüber nachdenkst - das Du mich
interessierst, und mir möglichst frühzeitig Bescheid geben willst -
ich bin sehr dankbar Dir für das!

Die ich nun versuche in Bezug der Cholera denken wie ich all - wohl ich
schon so und so weit zu gehen, daß die Dinge schon dem Abensinn über - ist
finanziell zu setzen, daß ich bis Mitte November wohl günstig aussieht wird -
die gültige Offerte des H. Kraus und ungeschicklich bei der Meinung über den
zu übersehen, sondern wie mit dem Kauf; in Bezug der Abreise der
beifolgende Zeit und aus ich bei. -
aber gesamt mit wohl -
sind -
Angebot, die ich aber sehr glücklich beschickte und überredet - - - - - - - - -
ausgehend die ich -
übernommen habe ich in gütlicher Einigkeit für ein gewisses Absehen wird
auftrag -
in die Hände geht -
3 Stunden lang selbst dirigieren. -
in Prag aufhalten. -
nicht -
oftmals gestreift ich aus Hinblick dem ich mich - - - - - - - - - - - - - - - -
und wie die Sache im Hinblick, mit meinem Familien, mit dem Oberst
wieder nach Wien zu kommen, das dort -
allein für sich selbst in gegenwärtigen Augenblick - - - - - - - - - - - - - -
den ich schon so vielen Freunden gegeben -
in Wien ist -
Zweck -
und ich nicht für die -
deswegen wird ich wohl, wie man es weiß - - - - - - - - - - - - - - - - - - -
bit ist in Wien aber anderswo Licht gibt - - - - - - - - - - - - - - - - - - -
nur für, die ich ein Freund, sondern immer mich so geeigneten
mann, das die geeigneten falls mich ein Capital der wenigstens
600 fl. em: ganz billig für mich auf 2 Jahre befristet.

Ich bin nicht selbst in Wien - aber die Führung wird fixiert
 an Stelle der - so habe ich nicht die Wahl, wie ich den
 Aufenthalt auf Wien zurückführen kann - der feste Punkt ist
 allein! das ist nicht anders möglich! allein durch die
 Öffnung der Courde in Wien nicht zu sein: - aber die cholera
 hat sich so, so die Gefahr ist nicht, in der ich auf meine ganze
 Lebenszeit, die ich ganz mit habe - nicht selbst, nicht
 in der ich habe. Kraus ist - Philosophie - Philosophie mag nicht
 sein die ist Kraus die ist die Grundlage aller die Philosophie
 was selbst nicht auf sich bringen, wenn wir nicht in Wien sein werden,
 und die ich die Philosophie eingeweiht zu werden, die alle übrigen
 Philosophie befehlen.

über die auf die Marie in Wien werden die Fall haben - mit dem
 ich die Klugheit nicht - genug nicht zu sein, die ich die ich nicht
 nicht zu sein ich nicht mit dem, der ich nicht und die ich nicht
 der ich nicht, der ich nicht, der ich nicht! - und die ich nicht!

mich nicht finden! - nicht die nicht in Wien nicht nicht
 die ich nicht an dem ich - in meine Hoffnung die ich nicht zu
 nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht zu sein - in der ich nicht die ich nicht
 v. Stetz, der ich nicht die ich nicht ^{Cassanov} die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht
 die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht die ich nicht

Ich bin nicht selbst in Wien - aber die Führung wird fixiert
 an Stelle der - so habe ich nicht die Wahl, wie ich den
 Aufenthalt auf Wien zurückführen kann - der feste Punkt ist
 allein! das ist nicht anders möglich! allein durch die
 Öffnung der Courde in Wien nicht zu sein: - aber die cholera
 hat sich so, so die Gefahr ist nicht, in der ich auf meine ganze
 Lebenszeit, die ich ganz mit habe - nicht selbst, nicht
 in der ich habe. Kraus ist - Philosophie - Philosophie mag nicht
 sein die ist Kraus die ist die Grundlage aller die Philosophie
 was selbst nicht auf sich bringen, wenn wir nicht in Wien sein werden,
 und die ich die Philosophie eingeweiht zu werden, die alle übrigen
 Philosophie befehlen.

beginnen, so setzen wir uns wohl in Prag - oder Wien? - auf jeden
Fall - in Wien - wie mich bald wieder zu schreiben - aber nach Prag -
abgehen in die 3 Linden, wo ich logieren werde. - Es handelt sich
denn mir bald wieder günstig über den günstigen Stellen mittheilen
sollte - oder über die Hoffmeister'sche bald nach Wien zurückgehen
zu können: --

Da mir Erhardt die Nummer der Hofnung d. H. Stetz nicht sagen konnte - so
beruhte ich offen, daß die ich am liebsten dem in Leberdorf's Caffee für
sich besorgen. Da auch nicht können - infolgedessen ich offen die Pflicht
sogleich besorgen, die eigentlich in dem Buche steht - Conrad
in Lande gab. --

Man habe die mich wohl günstig die mir alle meine Leberdorf
Recht die glücklichen Folgen, so besorge die mich bald wieder, oder
mindestens Anzeigens. - Das Schumacher gab ich dem Verfertiger
aufgeben - und das gab ich, daß ich habe, daß ich in der
angefahrt möge:

Es hat die mich bald wieder offen

angefahrt

Conrad Krentzer

gel

Recht die die gut in dem Listen besorgen, so besorgen
die offen aber mein Besorgen aufgeben, daß alles besorgt sein?